



## Beipflanzungen und ihre Wirkung

Beipflanzungen von Kräutern und Gemüsepflanzen sind ein nützliches Hilfsmittel beim naturschonenden, vorbeugenden Pflanzenschutz. Die folgende Übersicht enthält erprobte und bewährte Beipflanzungen. Weitere Tips enthält das Infoblatt Nr. 14 "Mischkultur".

Pflanze	zu/unter	Wirkung
Kapuzinerkresse	Jungbäume	unter Bäume gepflanzt langfristig gegen Läuse, zieht schwarze Läuse an, enthält antibiotische Stoffe
Ringelblume	Kartoffel, Kohl	gegen Nematoden und Drahtwürmer, erhöht den Ernteertrag, bodengesundend
Tagetes	Tomaten, Kohl, Kartoffel, Erdbeeren	gegen Nematoden (Wurzelälchen), Viren und weiße Fliege
Eberraute	Kohl und als Beeteinfassung	gegen Kohlweißlinge (durch abwehrende Duftstoffe)
Basilikum	Tomaten, Gurken, Kohl	gegen Mehltau und weiße Fliege
Bohnenkraut	Bohnen	fördernde Duftstoffe, hält schwarze Bohnenlaus ab
Borretsch	Pflanzen, die auf Insektenbestäubung angewiesen sind, z.B. Gurken, Zucchini, Möhren	insektenanlockend
Dill	Möhren, Rote Beete und Kohl	fördert Keimfähigkeit der Möhren, hält durch Duftstoffe Schädlinge ab
Kerbel	Salat	gegen Läuse
Lavendel	Rosen	gegen Ameisen und bedingt gegen Läuse
Wermut	Johannisbeeren	schützt vor Säulenrost
Knoblauch	Erdbeeren, Rosen u.a.	bakterizide und fungizide Wirkung
Zwiebel und Schalotten	Erdbeeren und Mohren	gegen Pilzkrankheiten und Spinnmilben, bedingt gegen Möhrenfliege

<b>Pflanze</b>	<b>zu/unter</b>	<b>Wirkung</b>
Meerrettich	Pfirsich, Kirsche	gegen Kräuselkrankheit und Monilia
Rettich	Porree	gegen Lauchmotte
Hafer	Dicken Bohnen	gegen schwarze Bohnenlaus
Buchweizen	Sellerie	schließt Kali aus dem Boden auf
Brennessel	Obstbäume und Sträucher	gegen Blattläuse und zur allgemeinen Gesundheit
Pfefferminze	Wein	gegen Mehltau

Folgende Pflanzen werden zur Geruchsirritierung von Schädlingen, die auf den Eigengeruch von Gemüsepflanzen spezialisiert sind, genutzt. Mit den Pflanzen Kräuterbrühen ansetzen oder Zweige zwischen die Gemüsekulturen legen.

<b>Pflanze</b>	<b>zu/unter</b>	<b>Wirkung</b>
Pfefferminze	z.B. Kohl	gegen Kohlweißlinge
Rosmarin	z.B. Kohl, Möhren	gegen Kohlweißlinge und Möhrenfliege
Salbei	Kohl	gegen Kohlweißlinge
Eberraute	Kohl	gegen Kohlweißlinge
Wermut	Porree	gegen Lauchmotte

### **Impressum**

#### Herausgeber:

- Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA),  
Postfach 101051, 45610 Recklinghausen,  
Tel. 02361/305-1, Fax 02361/305340  
- Arbeitskreis VHS-Biogarten  
Volkshochschule Düsseldorf, 40200 Düsseldorf  
Text: AK VHS Biogarten

**Der unveränderte Nachdruck für nichtgewerbliche  
Zwecke wird freigegeben  
(bitte Belegexemplar zusenden).  
Andere - auch auszugsweise - Nachdrucke - nur  
nach Zustimmung der Herausgeber und Autoren.**